

Gastronomie und Musik

2. Kulinarischer Zirkel

Am Samstag, 24. Januar, fand der von Baselland Tourismus organisierte 2. Kulinarische Zirkel in Liestal statt. Die marathonartige Veranstaltung startete um 15 Uhr mit einem Apéro im Martinshof und endete erst um 22.15 Uhr mit einem Nachtkonzert in der Stadtkirche. Dazwischen standen immer zur vollen Stunde drei Gänge und drei Konzerte an. Die grosse Rotation – jeder Gang wurde in einem anderen Restaurant eingenommen – sorgte dabei für viel Abwechslung.

Musikalisch wartete Wolfgang Löfflers Violoncello-Talentförderklasse der Regionalen Musikschule Liestal auf. Die Geschwister Rahel & Jonas Sulzer zeigten im ersten Konzert des Abends ihr Können, in dem Sie Stücke von Schönebeck, Boccherini und Popper vortrugen. Nach einem winterlichen Salat und einer Maiscremesuppe begeisterten im zweiten Konzert Salome Wirth und Nicolai Krieger in der gut besuchten Stadt-



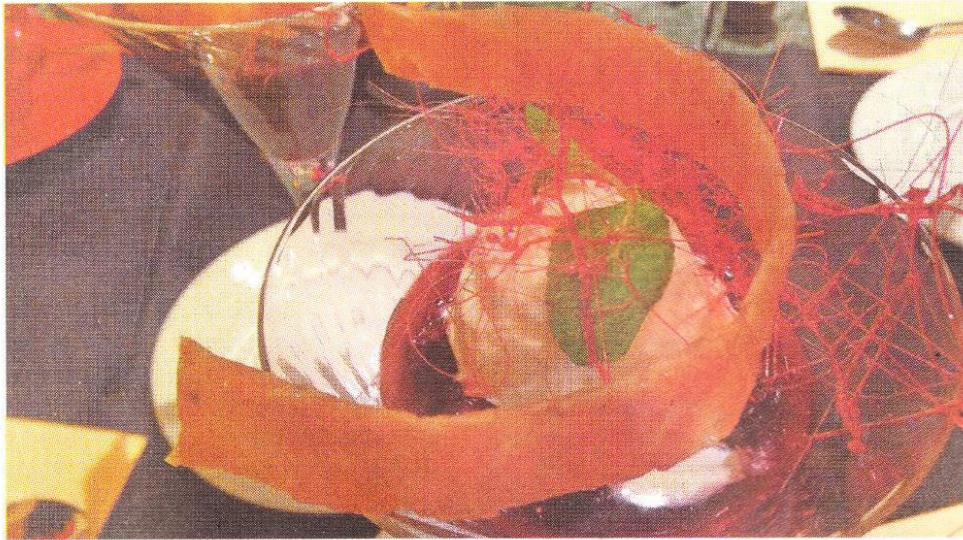
Salome Wirth und Nicolai Krieger.

FOTO: ZVG

kirche mit Werken von de Boismortier, Sollima und Fauré. Die Klavierbegleitung und die bildliche live-Übertragung auf eine Grossleinwand unterstrichen

das Können dieser jungen Künstler. Nach dem Hauptgang – Rindsschmorbraten mit typischen Wintergemüsen – machten sich die Schar des kulinarischen Zirkels wieder auf den Weg in die Stadtkirche für das dritte Konzert mit romantischen Werken von van Goens und Davidoff, gespielt von Natalia Dauer am Cello und Akane Matsumura am Klavier, beides bereits herausragende junge Musikerinnen. Zum Dessert gab es schliesslich einen Baselbieter Coupe und Digestif; satt und zufrieden lauschten die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Folge Schumanns Konzert für Violoncello in a-Moll, vorgetragen vom neuen Lehrer Celloklasse Guillermo Pastrana. Der Abend war nicht nur eine gelungene Demonstration der Regionalen Musikschule Liestal, auch die Liestaler Gastronomie zeigte sich mit ihren Restaurants Kaserne, Schützenstube und Engel von ihrer innovativen und kreativen Seite.

BASELLAND TOURISMUS



Traumhaftes Dessert.